

INHALT

> Arzt & Therapie

| | |
|---|----|
| Demenz und kognitive Störung Die Herausforderung für den Hausarzt | 66 |
| Depression Gute Stimmung ist wichtig für's Herz | 69 |
| Psychopharmaka Neue Antipsychotika sollen heilen | 69 |
| Depression und Demenz Phytos: wirksam und wirtschaftlich | 70 |
| Depression So spüren Sie Depressionen auf | 72 |
| Bipolare Erkrankungen Rascher Ausstieg aus der Manie | 73 |
| Rückenschmerzen Aggressiv gegen Schmerzen | 74 |
| Migräne Klotzen, nicht kleckern | 77 |
| Urtikaria Juckreiz ade | 77 |
| Bluthochdruck Bloß keine Monotonie! | 78 |

> Medizin-Magazin

| | |
|----------------------------|----|
| medi MediMag | 79 |
| Mag Pharma-Spektrum | 83 |
| Medizin-eMail | 85 |

> Arzt & Technik

| | |
|---|----|
| Homebanking Die drei von der Bankstelle | 87 |
| eMail-Verkehr Die Datei, die zu viel wusste | 88 |
| Internetecke Ihre Identität – das neue Handelsgut | 89 |

> Arzt & Privates

| | |
|--|----|
| Aldimanie All die, die beim Schlemmen sparen | 90 |
| Billigflieger Über den Wolken ... | 92 |

Rubriken

| | |
|--|----|
| Editorial | 1 |
| Leserbriefe | 6 |
| Gastkommentar | 8 |
| Auf einen Blick | 10 |
| Das Letzte | 94 |
| Impressum | 94 |
| Hippokrates | 95 |
| Vorschau, Ärzte kämpfen für Ärzte, Schlusspunkt | 96 |

Vorziehbar

Immer mehr wollen früher in Rente. Trotz der Abschlüge lohnt sich die Sache in den meisten Fällen. Denn die vorgezogene Altersrente zusammen mit den eingesparten Beiträgen rentieren sich per Saldo. Manche gehen indes später und kriegen dann mehr Rente. In beiden Fällen heißt es aufpassen, wie ARZT & WIRTSCHAFT meint.

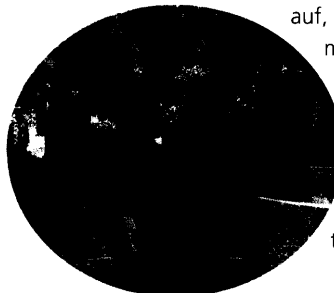


48

Aussagestark!

Das Feedback war gewaltig: In der November-Ausgabe von ARZT & WIRTSCHAFT forderten wir unsere Leser auf, in der A&W-Reformwerkstatt mitzumachen. Was Bundessozialministerin Ulla Schmidt nach Meinung der A&W-Leser jetzt tun müsste und vor allem, welche drängenden Forderungen die Ärzte haben, beleuchten wir in einer ersten Analyse ab Seite

56



Diagnostizierend

Störungen der geistigen Leistungsfähigkeit sind primär ein Problem für den betreuenden Hausarzt. Denn dieser sieht die Patienten viel häufiger als die entsprechenden Fachkollegen. Der Neurologe und Psychiater Dr. med. Thomas Wobrock schildert in seinem Beitrag für ARZT & WIRTSCHAFT die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten ab Seite

66

Entschlüsse bar

Wer Word-Dateien als Anhängsel an eMails verschickt, muss sich auf unliebsame Überraschungen gefasst machen. ARZT & WIRTSCHAFT weiß nämlich, dass der Empfänger mit nur wenigen Tricks sehr viel mehr aus der Datei herauslesen kann, als der Sender mitzuteilen bereit ist. Dass das dann zu peinlichen Situationen führen kann, lesen Sie auf Seite

88

Preisgefuchst

Barcelona, Pisa, Stockholm – drei europäische Traumstädte, die das Fernweh wecken. Und was die Destinationen noch gemeinsam haben: Sie sind am schnellsten im Flug – und das zu Traumpreisen zu erreichen. Fünf, zehn, 19 Euro für eine Strecke. ARZT & WIRTSCHAFT hat schon mal abgehoben und sagt Ihnen, worauf zu achten ist.